

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: 49 (1976)

Heft: 10

Rubrik: Touristische Aktualitäten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Familie Schweizer löst nur 2 Billette»

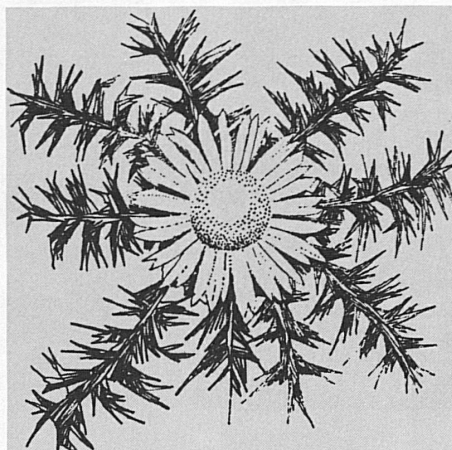
Vom 4. bis 31. Oktober führen die SBB, PTT sowie die meisten schweizerischen Transportunternehmen eine besondere Aktion für Familienreisen durch. Die Vergünstigung besteht darin, dass für jede Familienreise – ohne Rücksicht auf die Zahl der teilnehmenden Familienangehörigen – nur 2 Billette zum ganzen Preis zu lösen sind. Die Vergünstigung kann mit dem besonderen Ausweis, der in der zweiten Septemberhälfte allen Haushaltungen zugestellt wurde, oder mit dem bei allen Bahnhöfen erhältlichen, gewöhnlichen Familienausweis beansprucht werden. Das Familienoberhaupt hat den Ausweis vor dem Billetbezug auszufüllen. Erhältlich sind mit der Familienvergünstigung gewöhnliche einfache Billette, Retourbillette, Rundfahrtillette und bereits verbilligte Ausflugsbillette. Nähere Auskünfte erteilen die Bahnhöfe.



Pour les voyages en famille on n'a besoin que de deux billets

Du 4 au 31 octobre, les CFF, les PTT et la plupart des entreprises suisses de transport accordent des réductions spéciales pour les voyages en famille. Elles consistent dans la faculté pour chaque famille de ne prendre que deux billets à plein tarif, quel que soit le nombre des voyageurs de la même famille. On peut demander cette réduction au moyen de la carte spéciale adressée à tous les ménages dans la seconde quinzaine de septembre, ou de la carte de famille habituelle qu'on peut obtenir dans toutes les gares. Il suffit que le chef de famille la remplisse avant de prendre les billets.

Cette réduction familiale est valable pour les billets simple course, aller et retour ou circulaires, ainsi que pour les billets d'excursion dont le prix est déjà réduit. Pour toute information s'adresser à la gare.



Auf Fahrt mit der «Silberdistel»

Auch diesen Herbst führt die Rhätische Bahn wieder ihre Aktion «Silberdistel» durch. Die Dreitageskarten sind noch bis zum 25. November jeweils am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag auf dem ganzen Netz der RhB gültig. Überdies offeriert man auf allen Reisepostlinien in Graubünden und auf der Verbindungsstrecke Disentis/Mustér–Andermatt–Göschenen der Furka-Oberalp-Bahn Ausflugsbillette zum halben Preis. Dazu geben die Bündner Bergbahnen ermässigte Anschlussbillette aus. Das 3-Tage-Generalabonnement kostet in der 2. Klasse Fr. 32.– und in der 1. Klasse Fr. 48.–.

Mit «Billet 7» über 7 Eggen

Die Wanderung über 7 Eggen (Fueder-, Wind-, Sternen-, Iberger-, Müsli-, Stäglere- und Holzegg) ist vom Hoch-Ybrig aus in vier Stunden zu unternehmen. Das besonders günstige «Billet 7» beinhaltet je eine Fahrt mit der Luftseilbahn Weglosen–Seebli, der Sesselbahn Spirstock und der Luftseilbahn Brunni–Holzegg. Erhältlich an den Kassen der Talstationen. Erwachsene zahlen Fr. 12.–, Kinder von 6 bis 16 Jahren Fr. 6.–. Der 15. und 25. Oktober sind «Fünflibertage», wo man die Bahnen für 5 Franken à discrétion benutzen kann!

Ausbau des Panoramawegs in Savognin

Der Kurort hat seinen Panoramaweg von Sontgant (Bergstation der Sesselbahn, 2112 m) nach Radons (Bergstation der Gondelbahn, 1890 m) neu ausgebaut. Über mehr als 30 Brücklein führt dieser mühselose 2stündige Wander- und Spazierweg durch die Alpenlandschaft. Die Nandrobahnen AG Savognin gibt für die Bergfahrt mit der Sesselbahn von Savognin nach Sontgant und die Talfahrt mit der Gondelbahn von Radons nach Savognin vergünstigte Rundreisebillette ab, in denen auch noch ein Imbiss im Restaurant in Radons inbegriffen ist. Übrigens: bis im Oktober organisiert der Verkehrsverein Savognin am Mittwoch/Donnerstag «Alpen-Safaris» zur Alp d'Err.

Gommer Höhenweg

Der Gommer Höhenweg führt auf 1500–1800 Meter Höhe durch verträumte Weiler und schattige Wälder von Oberwald nach Bellwald. Der neuerdings durchgehend markierte und verkehrsfreie Weg öffnet einen abwechslungsreichen Ausblick auf die braungebrannten Walliser Dörfer und die Bergketten. Die 29 km lange Wanderung wird am besten auf zwei Tage verteilt. Als Tageswanderung ist auch das Mittelstück Gschinen–Münstigtal–Reckingen/Glurigen zu empfehlen. Verpflegung aus dem Rucksack. Anschluss an die Züge der Furka-Oberalp-Bahn (FOB) im Tal unten. Ermässigte Billette für Kinder und Familien; ab Bahnhöfen der FOB sind besondere Wanderbillette erhältlich. Eine Kartenskizze mit nützlichen Tips ist bei der FOB, Postfach 97, Brig, und den Verkehrsvereinen im oberen Goms zu beziehen.

Zu Fuss im Saanenland

Gsteig, zuhinterst im Saanenland, ist Ausgangspunkt eines neuerstellten Wanderweges. Er führt auf 5,7 km von Inner-Gsteig über Gsteig, Feuteroey nach der Grundbrücke. Es besteht nun heute eine Wanderoute im Tal der Saane von Gsteig über Gstaad, Saanen, Rougemont und Château-d'Ex. Der ruhige Familienkurort Gsteig stellt seinen Gästen vier Hotels mit 80 Betten, Chalets, Ferienwohnungen, ein Massenlager im alten Schulhaus und einen TCS-Campingplatz zur Verfügung.

Seniorenferien in Ascona

«Ferien für Senioren» ermöglicht der Kurort Ascona in der Zeit vom 11. bis 25. Oktober, wenn es im südlichen Tessin noch schön warm sein kann. Im Pauschalpreis von Fr. 290.– (Zimmer ohne Bad) bis Fr. 325.– (Zimmer mit Bad/Dusche) sind 7 Übernachtungen, Taxifahrt von Locarno nach Ascona, Willkommenstrunk, Bunter Abend, 4-Uhr-Tee auf dem Monte Verità und Betreuung durch eine Hostess während des ganzen Aufenthaltes inbegriffen. Übrigens: bis zum 20. Oktober finden in Ascona noch Konzerte im Rahmen der Musikfestwochen statt. Auskünfte und Buchungen beim Verkehrsverein, 6612 Ascona.

Marronifest im Tessin

Am 10. Oktober feiert Locarno sein Kastanienfest. An der Seepromenade trifft sich jung und alt zum Marroni-Essen. Schon von weitem dringt der Duft der gerösteten Kastanien, die tonnenweise in den grossen «padelle» zubereitet werden, in die Nase. Auch Brissago steht an diesem Sonntag im Zeichen der «Castagnata». Bis und mit Oktober offeriert Locarno noch Pauschalwochen mit 7 Übernachtungen ab Fr. 160.– (Zimmer ohne Bad mit Frühstück) bis Fr. 630.– (Zimmer mit Bad und Halbpension in Hotel der Luxusklasse).

Hirschbrunft im Nationalpark

Zur Zeit der Hirschbrunft im Oktober bietet der Verkehrsverein Zuoz (4.–7., 11.–14. und 18.–21.) ein Pauschalarrangement für 204 Franken (Doppelzimmer mit Bad und Frühstück und Extras) bis 300 Franken (Vollpension) an. Im

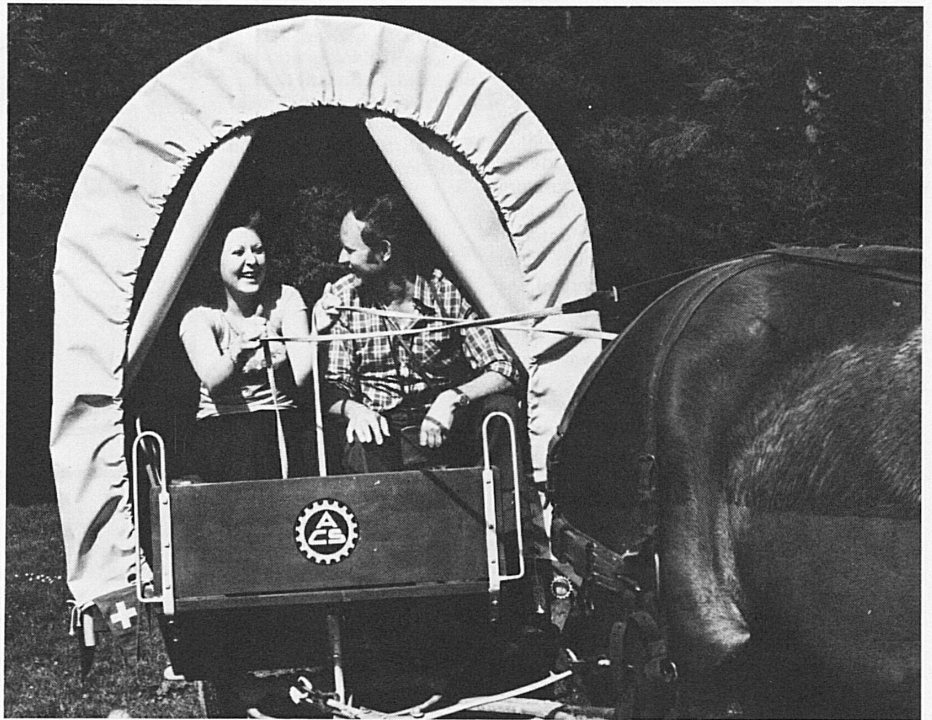
Nichtjägerkurs sind Wildbeobachtungen und nächtliche Wanderungen sowie ein Jägerabend mit Wildspezialitäten inbegriffen. Ein sogenanntes Hirschbrunft-Wochenende (am 2./3., 9./10. und 16./17. Oktober) kostet inklusive Besichtigungs- und Schmausprogramm 100 bis 106 Franken. Anmeldung: Verkehrsverein, 7524 Zuoz, Telefon 082 7 15 10.

Grindelwald hat seine Eisgrotte wieder

Dank dem Vorstoss des Oberen Grindelwaldgletschers in den letzten Jahren wurde es wiederum möglich, unter grossem Arbeitsaufwand eine Eisgrotte zu erstellen. Der Besucher kann somit auf 30 Meter Länge ins Innere des Gletschers eindringen. Der Eingang befindet sich an der Gletscherzunge und ist bis in den späten Herbst hinein jederzeit zugänglich. Vom Restaurant Wetterhorn zum Beispiel ist die blaue Höhle in knapp 15 Minuten zu Fuss erreichbar.

Augstbord-Region – neue Walliser Interessengemeinschaft

Im Oberwallis haben sich die Ortschaften Zeneggen, Bürchen-Ronalp, Unterbäch-Brandalp, Eischoll, Raron und Visp zu einer Interessengemeinschaft zusammengeschlossen. Die Augstbord-Region, ein Wander- und Skigebiet, ist mit dem Auto von Visp und mit der Luftseilbahn von Raron aus erreichbar. In der ganzen Gegend stehen rund 30 Hotels und Pensionen sowie Ferienwohnungen zur Verfügung. Im Winter offeriert man Pauschalarrangements mit 6 Übernachtungen, 7 Tageskarten für Skilifte ab Fr. 295.– (Januar etwas billiger). Ein Weekend mit 2 Übernachtungen kostet Fr. 96.–. Auskünfte bei den verschiedenen Verkehrsbüros.



Im Herbst in den Jura

Im Oktober sind die Möglichkeiten, den Jura zu entdecken, noch sehr vielfältig. Mit dem «Reka-Wanderpass» für 2, 4 oder 7 Tage können Familien auf eigene Faust – aber mit genügend Wandervorschlägen versehen – losziehen. Übernachtung in Hotels oder Gasthöfen mit Frühstück, freie Benützung aller öffentlichen Verkehrsmittel der Region. Wanderpass für 2 Tage (1 Übernachtung) Fr. 40.–, 4 Tage (3 Übernachtungen) Fr. 95.–, 7 Tage (6 Übernachtungen) Fr. 170.–. 50% Ermässigung für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Verkauf durch «Pro Jura» und Schweizer Reisekasse in Bern.

Immer beliebter sind die Fahrten im Zigeunerwagen durch den Jura mit einer Reiseroute in die Ajoie und einer weiteren in die Freiberge. 8 Tage (7 Nächte), Miete von Pferd und Wagen, Unterkunft in Landgasthöfen, Frühstück, Unterhalt des Pferdes und Versicherungen kosten für die 1. und 2. Person je Fr. 690.–, für die 3. und 4. Person je Fr. 190.–. Bis zum 25. Oktober offeriert man auch noch 2-, 3- oder 4-Tage-Arrangements. Buchungen beim Verkehrsbüro, 2740 Moutier, sowie bei ACS-Reisen AG, Laupenstrasse 2, 3001 Bern.

Fit in den Skiwinter Tips für Wiederholungskurse für Ski- und Langläufer

Sich in fröhlicher Gesellschaft für die Skisaison fittrimmen – und dies zu einem recht erschwinglichen Preis – ist in den verschiedenen Vorsaison-Skikursen möglich, die von immer mehr Schweizer Kurorten im Dezember organisiert werden. Im Pauschalarrangement ab rund 400 Franken sind im allgemeinen 6 bis 7 Übernachtungen, Halbpension, Skipass sowie Ski- und Langlaufunterricht inbegriffen. In Graubünden zum Beispiel in Arosa (27.11.–18.12.), Bad Scuol-Tarasp-Vulpera (12.–19.12.), Bivio (5.–18.12.), Brambrüesch (12.–18.12.), Celerina (27.–21.12.), Davos (28.11.–19.12.), Disentis (12.–19.12.), Flims (5.–19.12.), Klosters (5.–11.12.), Laax (4.–18.12.), Lenzerheide (5.–18.12.), Pontresina (28.11.–19.12.), Savognin (11.–18.12.), Silvaplana (ab 14.11.), Splügen (ab 12.12.) und St. Moritz (27.11.–21.12.).

In der Ostschweiz empfehlen sich die Flumserberge (5.–19.12.) und Malbun (12.–19.12.) für Wochenkurse, Wildhaus dagegen für zwei Weekendkurse (5./6. und 12./13.12.). In der Zentralschweiz offerieren Andermatt (5.–19.12.), Engelberg (12.–18.12.) und Sörenberg (5.–19.12.) Spezialangebote. Auch das Berner Oberland macht's möglich, und zwar in Grindelwald (4.–18.12.), auf dem Hasliberg (27.11.–19.12.), in Lenk (5.–19.12.), Wengen (4.–18.12.) und Zweisimmen (ab 13.12.) kombiniert mit Tennisunterricht. Les Diablerets präsentiert ein Arrangement (4.–18.12.), wo das Nachtessen jeden Abend in einem anderen Restaurant eingenommen wird. Die Skikurse 1976 des Schweizerischen Skischulverbandes finden in Crans-Montana (4.–18.12.) statt. Weiter propagiert das Wallis seine Wedelkurse auf der Bettmeralp (11.–18.12.) wo auch Kunstskifahren gelehrt wird, auf der Riederalp (12.–19.12.) mit unter anderem einer Skiakrobatikwoche un-

ter Leitung von Art Furrer, in Saas Fee (11.–18.12.) und in Zermatt (20.11.–17.12.). Skiwander- und Langlaufkurse sind zusätzlich zu den Skikursen in Andermatt, Arosa, auf der Bettmeralp, in Celerina, Davos, Engelberg, Flims, Grächen, Laax, Lenk, Lenzerheide, Pontresina, auf der Riederalp, in Saas Fee, Savognin, Scuol-Tarasp-Vulpera, Silvaplana, St. Moritz und Zermatt zu buchen. Ausschliesslich Langlaufwochen führen Gsteig (4.–11.12.), Kandersteg (5.–18.12.), Maloja (ab 17.12.), San Bernardino (27.11.–19.12.), Samedan (5.–19.12.), Sils (12.–18.12.) und Zuoz (22.11.–7.12.) durch. Nichtskifahrer erhalten in den meisten Orten einen Abzug auf die Pauschale. Spezialprogramme organisiert Lenk unter dem Motto «Wanderferien» (5.–19.12.) und Lenzerheide mit unter anderem Pferdeschlittenfahrten und einem Tagesausflug ins Engadin (5.–18.12.), während Leukerbad (5.–19.12.) und Vals (ab 12.12.) noch Eintritte ins Thermalbad offerieren. *Auskünfte und Anmeldungen nehmen die verschiedenen Verkehrsbüros entgegen.*



Gastronomische Schweiz

Der von der «Schweizerischen Gilde etablierter Köche» herausgegebene Führer für Feinschmecker ist in neuer Auflage erschienen. Er ist nach Ortschaften geordnet, und dem Leser werden die von Gildenmitgliedern betriebenen Hotels, Landgasthöfe, Restaurants usw. sowie deren kulinarische Spezialitäten vorgestellt. Das «Brevier schweizerischer Gastlichkeit» wird auf Verlangen gratis abgegeben. Bezugsquellen: Hotel Stadion, 5430 Wettingen, und Schweizer Gastronom, 6052 Hergiswil am See.

Schweizer Hotel- und Stadtführer für Behinderte

In Zusammenarbeit mit dem Schweizer Hotelierverein gibt der Schweizerische Invalidenverband (SIV) einen Schweizer Hotelführer für Behinderte heraus. Aufgeführt sind die Adressen von Hotels und Pensionen, die auf ihre Tauglichkeit für Invalide (Stufen, Türbreiten usw.) geprüft wurden. Die Broschüre kann beim SIV, Froburgstr. 4, 4600 Olten, gratis bezogen werden. Ebenfalls für Behinderte sind bei der Geschäftsstelle Pro Infirmis (Postfach 129, 8023 Zürich) gegen Vorausbezahlung in Form von Internationalen Antwortscheinen die «Städteführer für Behinderte» für die Orte Bern (Fr. 2.30), Basel (Fr. 2.80), Luzern (Fr. 3.80), Lausanne (Fr. 4.20) und St. Gallen (Fr. 4.50) erhältlich.

Veranstaltungen der kommenden Wochen

Angaben ohne Gewähr Änderungen vorbehalten

Manifestations des semaines prochaines

Cette liste n'engage pas la responsabilité de l'ONST Changements réservés

Aarau

Oktober: Bis 24. Aargauer Kunsthaus: Forum «Outside»
13., 23. Innerstadtbühne: «D'Lumpesammler»
22. Okt./5. Dez. Aargauer Kunsthaus: Robert Müller – Bruno Müller, Plastik und Malerei
23. Innerstadtbühne: Indische Tänze
24. Innerstadtbühne: Handke-Matinee. – Stadtkirche: Luzerner Vokalsolisten
28./30. Innerstadtbühne: «Das Mündel will Vormund sein»
30. Okt./27. Nov. Galerie 6: Carlo Ringier
November: 6. Eishockey- und Hallenhandball-Meisterschaftsspiele
7. Stadtkirche: «Messe in G-Dur» von Schubert

Adelboden

Okt./30. Nov. Eishockey-Trainingslager
November: 6. Eishockeymatch. – Unterhaltungsabend

Aigle

Oktober: 18/19. Place des Glariers: Cirque Knie

Altstätten

Oktober: 16., 23. Sonne: Unterhaltungsabende
23./24. Volksmarsch
30. Sonne: Jodlerabend

Amden

Oktober: 10./17. Wanderwoche für alle
13. Walensee-Schiffahrt nach Quinten
14. Churfürsten-Wanderung

Amriswil

November: 6. Evang. Kirchgemeindehaus: Chor- und Klaviermusik der Romantik

Appenzell

Oktober: 30. Schulanlage Gringel: Schweizer Meisterschaften der Trampolinspringer

Arbon

8. Okt./7. Nov. Schloss: Ausstellung Christ
Oktober: Mitte. 75 Jahre Frauen- und Töchterchor Stachen
30. Hotel Lindenhof: Bernerabend
November: 7. Kirchenkonzert der Stadtmusik

Arenenberg

Das ganze Jahr. Napoleon-Museum

Arosa

Okt./Nov. Kunsteisbahn in Betrieb
Oktober: 12., 23., 30. Eishockey-Meisterschaftsspiele NLB

November: 9. Eishockey-Meisterschaftsspiel NLB

Ascona

Oktober. Galerie AAA: Alois Carigiet
Bis 12. 31. Musikfestwochen Ascona
Bis 17. Museo comunale: Hans Gfeller, Gemälde, Ninon Vester, Keramik. – Tenniswochen
9./16. Wanderwoche
11./25. Seniorenwochen
12. Kirche San Francesco, Locarno: Klavierabend Nikita Magaloff
13., 17., 20. Golf: Hotel Muralto au Lac Prize, Palma Nova-Garage Franchini Prize, G.H. Mumm Challenge Cup
15. Collegio Papio: Einführungsabend zu «Ludus Danielis». – Produktion TSI
20. Kirche San Francesco, Locarno: «Ludus Danielis». Clemencic Consort
23./24. Golf: Hotels Delta und Eden Roc Prize
24., 29./30., 31. Golf: Boutique Luciana Prize, ASPG Coupe Alliance, Dames/Messieurs, «The Castagnata» Pro Amateurs
November: 1./3. Golf: ASPG Swiss Pros Championship 1976
6., 7. Golf: Ascona Seniors Golf Club Championship, The Captain's Prize

Auvernien

16. okt./20. nov. Galerie Numaga 1: Jean Leppien, œuvre gravé
16. okt./21. nov. Galerie Numaga 2: Sangregorio, sculptures; Quintanilla, peintures

Avenches

Toute l'année. Musée romain

Baden

Oktober: Bis Ende. Museum im Landvogteischloss: «Altbaden in der Photographie»
15. Theater im Kornhaus: Premiere «Himmelwärts», Märchen von Ödön von Horvath
15. Okt./7. Nov. Galerie im Kornhaus: Otto Kuhn, Ölbilder, Zeichnungen
16. Okt./7. Nov. Galerie im Trudelhaus: Edith Oppenheim-Jonas, Aquarelle, Zeichnungen, Ölbilder
20./24. Kurtheater: Emil
22. Cordulaplatz: Cordulafeier
29. Musiksaal Margeläcker, Wettingen: Kammermusikabend
30. Kurtheater: Walter Roderer
31. Kath. Stadtpfarrkirche: St.-Hubertus-Konzert